



maritimes cluster
norddeutschland



Hanse Ship Management



Industrie- und Handelskammer
Stade für den Elbe-Weser-Raum



Einladung

Nachhaltiger Schiffsbetrieb & klimafreundliche Brennstoffe

22.06.2023 von 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr in der IHK Stade für den Weser-Elbe-Raum

Die Reedereien der Unterelbe-Region und in ganz Norddeutschland sind mit einer Vielzahl an gestiegenen Anforderungen im Bereich Klima- und Umweltschutz konfrontiert.

Schiffe über 5000 GT unterliegen ab 2024 beispielsweise dem EU-Emissionshandelssystem ETS. Schon jetzt gelten die IMO-Regularien hinsichtlich des Energieeffizienzindex für vorhandene Schiffe (EEXI) und des Kohlenstoffintensitätsindikators (CII). Insbesondere der CII erfordert kontinuierliche Verbesserungsmaßnahmen im Schiffsbetrieb, da die Anforderungen laufend verschärft werden. Auch auf EU-Ebene sind Maßnahmen wie die Einführung der Verordnung FuelEU Maritime zu erwarten, die Anreize schaffen soll alternative klimafreundliche Brennstoffe zu nutzen.

All diesen Maßnahmen ist gemeinsam, dass die Schifffahrt nicht mehr, wie in der Vergangenheit, nur mit Hilfe technischer Nachrüstungen die im Hinblick auf Umweltschutzmaßnahmen notwendigen Herausforderungen lösen kann, sondern vor allem alternative Brennstoffe nutzen muss.

Hierbei gibt es allerdings noch große Herausforderungen im Hinblick auf die Verfügbarkeit, die Infrastruktur und bei der Umrüstung der Bestandsflotte. Erhalten Sie einen Überblick über den neuesten Stand der aktuellen und kommenden Regularien und erfahren Sie mehr über Möglichkeiten der Erfüllung. Die Veranstaltung soll daher neben einem Blick in die Zukunft auch Maßnahmen darstellen, die mit vergleichsweise wenig Aufwand verhältnismäßig schnell umsetzbar sind. Dazu gehören beispielsweise Maßnahmen wie die schrittweise Beimischung von klimafreundlichen Brennstoffen ohne Motorenmodifikationen oder die Umstellung auf Bio-Fuels wie FAME oder HVO.

Bitte melden Sie sich **bis zum 19.06.2023 [HIER](#)** an.

Wir freuen uns auf Sie!

*Dr. Susanne Neumann
MCN e. V.*

*Henning Edlerherr
MCN e. V.*

*Oliver Schinzel
Reedereiverein
Unterelbe e. V.*

*Anna-Christina Riebau
IHK Stade für den Elbe-
Weser-Raum*

Programm

10:30 Uhr | Ankunft und Begrüßungskaffee

11:00 Uhr | Begrüßung

Henning Edlerherr, Maritimes Cluster Norddeutschland e. V.

Oliver Schinzel, Reederverein Unterelbe e. V., Hanse Ship Management AG

Anna-Christina Riebau, IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum

11:15 Uhr | Überblick über die regulatorischen Entwicklungen und Handlungsbedarfe

Sebastian Ebbing, Verband Deutscher Reeder

11:45 Uhr | Biofuels – Experience in Shipping

Wolf Rehder, VPS Veritas Petroleum Services B.V.

12:15 | Betriebserfahrungen mit dem Biokraftstoff FAME

Prof. Dr. Wolfram Gottschalk, IAV GmbH

Timo Scholz, Vineta Bereederungsgesellschaft mbH

12:45 Uhr | Mittagspause

13:30 Uhr | HVO – ein klimafreundlicher Dieseleratzkraftstoff

Christian Nikolai, Wirtz Energie + Mineralöl GmbH

13:45 Uhr | Einblicke in die Dekarbonisierungsstrategie einer großen Reederei

Philipp Niesing, MPC Container Ships

14:15 Uhr | Vorstellung & Ausblick MCN-Guideline Ship Efficiency

Richard Marioth, Idealship GmbH

14:30 Uhr | Muss CO2 Reduktion immer kostenintensiv sein? – Fuel Blending als Lösungsidee

Manfred Werner, IB-HAWE

Prof. Dr. Jürgen Sorgenfrei, NBS Northern Business School

15:00 Uhr | Förderprogramm Nachhaltige Modernisierung von Küstenschiffen

Robert Kutz, TÜV Rheinland Consulting GmbH

15:30 Uhr | Networking

16:00 Uhr | Ende der Veranstaltung

Ihre Ansprechpartner:

Henning Edlerherr,
MCN e. V.
Tel.: 04404 98786 - 14

henning.edlerherr@maritimes-cluster.de

Oliver Schinzel,
Reederverein Unterelbe e. V.
Tel.: 04141 412 11 60

vorstand@reederverein-unterelbe.de

Veranstaltungsort:

IHK Stade für den Weser-Elbe-Raum
Am Schäferstieg 2
21680 Stade

Kosten:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anfahrt:

Parkmöglichkeiten:

Wenige kostenlose Parkmöglichkeiten bei der IHK.
Günstige Parkmöglichkeiten sind in der Nähe des
nahegelegenen Bahnhofes (nahe Hansebrücke).

Anreise per Bahn

Der Bahnhof ist ca. 500 m zu Fuß entfernt.